

# Kantus 1968

Autor(en): **Senft, Fritz**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **94 (1968)**

Heft 17

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-507705>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Magenbrennen?



## Im Nu vorbei!

Lindern Sie Magenübel wie Brennen, Krämpfe, saures Aufstossen und Blähungen, indem Sie beim Nachtisch 2 Rennie-Pastillen lutschen; die Schmerzen hören auf. In Apotheken + Drogerien.

nimm zwei  
**Rennie**  
PASTILLEN

Aus einer Leserschrift:

Wir lieben urhigen Humor  
drum ziehen wir den Nebi vor!

## gegen Schmerzen



Erhältlich in Apotheken und Drogerien  
Fabr. Pharma-Singer, Niederurnen



## ...apropos 10... Scotch No 10

Er nahm zwanzig Cognacs mit Ei eines Abends im wonnigen Mai!  
Doch für n'en Top Ten wirkt besser Scotch ten oder höchstens noch zwei oder drei.



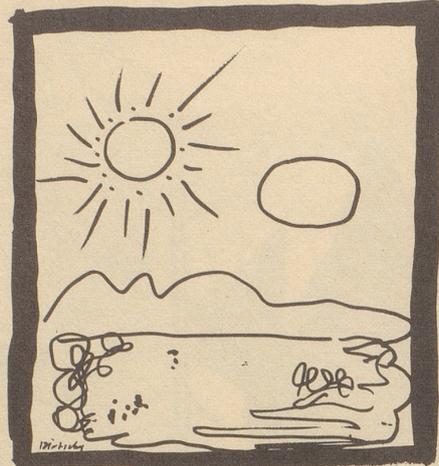
Lässt uns top-tenericken (Schüttelreime mit Scotch No 10 und Top-Ten basteln). Beiliegend sende ich Ihnen mein Werk. Im Falle der Publikation erwarte ich gerne 1 Flasche Scotch No 10. Gruss, Ihr Top-Ten

Name: \_\_\_\_\_  
Adresse: \_\_\_\_\_

senden an RUM CO. LTD., Postfach 4002 BASEL

**Whisky wie er sein soll!**

## Wanderferien



wir wandern täglich 3 bis 5 Stunden auf ausgesuchten Wanderwegen – Nur erprobte Hotels – z. B. Cinque Terre 9 Tage Fr. 340.– Griechenland 13 Tage Fr. 1150.– Dänemark 11 Tage Fr. 720.–  
Verlangen Sie unseren Wanderferien-Prospekt

## Imbach-Reisen AG

Alpenstr. 4, 6000 Luzern Tel. 041 281 41



## Tischtennis



erhält Sie jung und elastisch. Der ideale Freizeitsport für die ganze Familie. Tischtennistische direkt von der General-Vertretung, daher preisgünstig. Auch Bälle, Netze, Schläger. Fordern Sie heute noch Gratis-Prospekt an!

Praktikus Eduard Müller  
8700 Küsnacht ZH  
Telefon 051/90 09 65

## FASSBIND KIRSCH

SEIT ÜBER 100 JAHREN



## Hotel Meisser GUARDA

(Engadin) 7549

Ruhe und Erholung abseits der Hauptstraße.

Bis 7. Juli und ab 18. August stark reduzierte Preise. Offen bis ca. 20. Oktober.

Familie Meisser Tel. (084) 921 32

## Kantus 1968

*Ri ra rutsch,  
wir schwören auf den Dutsch –  
den Dutschke aus der großen Stadt,  
der nimmt vor seinen Mund kein Blatt,  
der sagt es allen blank und frei:  
Die Welt, die ist ein faules Ei,  
drum muß man sie mit Eifern  
bespucken und begehern!*

*Ri ra rutsch,  
wir schwören auf den Dutsch –  
den Dutschke, der die Zähne bleckt,  
die Zähne und den Intellekt,  
den Dutschke, der den Dreh versteht  
und auf die Barrikaden geht.  
Mit Schreien und mit Toben  
kam mancher schon nach oben!*

*Ri ra rutsch,  
wir schwören auf den Dutsch –  
den Dutschke, der ein Anarchist,  
Rebell für bessere Zeiten ist.  
Drum auf, Studenten, zum Krawall,  
es braust ein Ruf wie Ueberschall:  
Es muß am Dutschke-Wesen  
die faule Welt genesen!*

Fritz Senft

## Themen sehen dich an

*Prager März in Hofmannsthalscher Sicht:  
«Der starke Duft der schwachen Früh-  
lingsblumen ...»*

*Auf dem Massenmedienmarkt wird Viet-  
namkommentar in jeder Preislage ange-  
boten: «In London meinten Diplomaten  
aus kommunistischen Ländern, Nordviet-  
nam sehe den Krieg im Prinzip als ge-  
wonnen an.» / «Die USA sollten vor den  
Versuchungen einer getarnten Kapitula-  
tion auf der Hut sein.» / «Präsident John-  
son hat sich jedenfalls von dem Alp-  
traum befreit, der erste Präsident der  
USA zu sein, der einen Krieg verliert.» /  
«Der Zeitpunkt ist Friedensgesprächen  
günstig, da niemand von Siegern und Ver-  
lierern sprechen könne.»*

*«Ich langweile mich, aber um die Zeit zu  
verbringen, schreibe ich. Ich glaube, das  
ist eine angenehme Art sich nützlich zu  
fühlen» – versicherte Swetlana «Sie+Er».  
Glauben heißt, nicht wissen.*

*Herbert von Karajan, 60. «Die letzte  
Primadonna», wie Gottfried von Einem  
sich ausdrückte.*

*Das Ex-Mannequin Nadja Bertorello hat  
für den schönen Boxweltmeister Benve-  
nuti ihre Karriere geopfert und wartet  
nun in ihrer Wohnung in Bologna auf den  
gerechten Lohn, behauptet die «Schweizer  
Illustrierte». Zum Glück sieht man auf  
dem dazugehörigen Bild, daß Nadja bei  
ihrem Warten auf Benvenuti sich mit  
einer Flasche Markenwhisky umgibt.*

*Jeunesse, auf eine telephonische Einla-  
dung reagierend: «Sonntag? Restlos aus-  
gebucht.»* GP